
Pressemitteilung

Berlin, den 19. März 2024

„Ein breiteres Bündnis aus der Wirtschaft gab es selten!“

Expertinnen und Experten diskutierten beim Parlamentarischen Abend des VDV über die Chance und Herausforderungen bei Gleisanschlüssen für den Schienengüterverkehr

Rund 60 Verbände, Organisationen und Institutionen aus den Bereichen Industrie, Handel, Logistik, Bauwesen, Agrar, Holz, Recycling und Kommunen haben unter der Federführung und Koordination des Branchenverbands VDV eine Gleisanschluss-Charta erarbeitet und veröffentlicht. Die Unterzeichner der Charta machen damit auf die Problematik von fehlenden lokalen Zugangsstellen zum Schienennetz für den Schienengüterverkehr aufmerksam. Zugleich bietet die Charta aber auch zahlreiche Lösungsansätze, um den aktuellen Zustand bundesweit deutlich und nachhaltig zu verbessern.

Im Rahmen eines Parlamentarischen Abends des VDV diskutierten gestern in der Landesvertretung Bremen in Berlin knapp 90 Expertinnen und Experten über die Vorteile und Chance, aber auch über die Risiken und Herausforderungen bei der Einrichtung und Nutzung von Gleisanschlüssen im Schienengüterverkehr. VDV-Geschäftsführer Dr. Martin Henke betonte in seiner Begrüßungsrede: „Die Erkenntnis, dass wir dringend mehr Gleisanschlüsse benötigen, damit mehr Güter und Waren effizient und umweltfreundlich auf der Schiene befördert werden können, teilen wir mit mittlerweile rund 60 weiteren Verbänden, Organisationen und Institutionen. Die Mitunterzeichner unserer Gleisanschluss-Charta teilen nicht nur die gemeinsam erarbeiteten Inhalte und Forderungen, sondern sind heute Abend auch gemeinsam hier vor Ort, um der Charta in der politischen Umsetzung Nachdruck zu verleihen. Ein breiteres Bündnis aus der Mitte der Wirtschaft und Gesellschaft, das sich gemeinsam für den Schienengüterverkehr einsetzt, gab es selten!“

Neuaufgabe der Gleisanschluss-Charta schlägt 97 Maßnahmen vor

Bei der aktuellen Gleisanschluss-Charta handelt es sich um eine Neuaufgabe, die erste Version erschien im Jahr 2019. Seitdem haben sich mehr und mehr Unterstützer angeschlossen und aktiv unter Koordination des VDV in

zahlreichen Arbeitsgruppen an den Inhalten der Charta mitgearbeitet. Insgesamt sind so 17 Handlungsfelder mit 97 Maßnahmenvorschlägen für mehr Gleisanschlüsse im deutschen Schienennetz entstanden. Die anwesenden Parlamentarier aus dem Verkehrsausschuss des Deutschen Bundestags sowie der Vertreter aus Bremen waren sich einig, dass dieses Dokument in seiner Breite und Tiefe ein wertvoller und wichtiger Beitrag für die weitere politische Arbeit zu diesem Thema sei.

Weitere Infos unter: www.gleisanschluss-charta.de

Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e. V. (VDV)

Lars Wagner · Pressesprecher · T 030 399932-14 · wagner@vdv.de

Eike Arnold · stv. Pressesprecher · T 030 399932-19 · arnold@vdv.de

Der **Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)** ist der Branchenverband des öffentlichen Personen- und Schienengüterverkehrs mit rund **700 Mitgliedsunternehmen**. Branche und Branchenverband sorgen für mehr klimaschonende Beförderung und Transport von Menschen und Gütern bei weniger Verkehr: Rund **7,1 Milliarden Fahrgäste in Deutschland** nutzten im Corona-Jahr 2020 den Öffentlichen Personennahverkehr der VDV-Mitgliedsunternehmen. Busse und Bahnen ersetzten damit jeden Tag rund 14 Millionen Autofahrten auf deutschen Straßen. 2020 transportierten die VDV-Unternehmen im **Schienengüterverkehr 288 Millionen Tonnen** und ersetzten so rund 67.000 voll beladene Lkw auf deutschen Straßen.



Wenn diese E-Mail nicht korrekt angezeigt wird, klicken Sie bitte [hier](#). Sollten Sie keine Presseinformationen mehr von uns wünschen oder sich Ihre Kontaktdaten geändert haben, informieren Sie uns bitte per Mail an presse@vdv.de. Die VDV-Newsletter können Sie [hier](#) abbestellen. Das Löschen Ihrer Daten leiten Sie durch eine E-Mail an datenschutz@vdv.de ein. Hinweise zur Datenverarbeitung beim Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV) finden Sie [hier](#). Weitere VDV-Informationen im [Impressum](#).